

Einzureichende Unterlagen in einer Sozialhilfeangelegenheit **hier: Alten- und Pflegeheimkosten nach dem Zwölften Sozialgesetzbuch (SGB XII)**

Zur Prüfung eines eventuellen Hilfeanspruchs im Rahmen der Hilfe zur Pflege werden nachstehend aufgeführte Unterlagen benötigt:

1. Vollmacht bzw. Betreuerausweis
2. **beigefügten Antrag** vollständig ausgefüllt und unterschrieben zurück
3. **beigefügte Belehrung über die Mitwirkungspflichten** unterschrieben zurück
(ein Exemplar ist für Ihre Unterlagen bestimmt)
4. **beigefügte Belehrung über die Datenspeicherung** unterschrieben zurück
(ein Exemplar ist für Ihre Unterlagen bestimmt)
5. **beigefügte Bankauskunft** vom Bankinstitut ausgefüllt und unterschrieben zurück
6. **Personalausweis der/des Hilfesuchenden** (Vorder- und Rückseite)
7. **Schwerbehindertenausweis / Feststellungsbescheid** (Vorder- und Rückseite)
8. **Bewilligungsbescheid über die Kostenübernahme der Pflegekasse für Kurzzeitpflege/Verhinderungspflege/Vollstationäre Pflege mit Angabe des Pflegegrades**
9. **Bescheid der Pflegekasse über die Gewährung des Leistungszuschlages nach § 43c SGB XI**
10. **Angaben zur Kranken- und Pflegeversicherung**
(pflicht-, freiwillig-, privat- oder familien-versichert). Bei freiwilliger oder privater Kranken-/Pflegeversicherung: Nachweise über die aktuelle Beitragshöhe.
11. Aufnahmebestätigung des Heimes
12. **bei Kurzzeitpflege/Verhinderungspflege:** Bescheinigung der Pflegekasse über die angesparten Entlastungsleistungen nach § 45b SGB XI
13. aktuelle Einkommensnachweise
14. **bei vollstationärer Pflege: Nachweis über die Kündigung der Wohnung und Kündigungsbestätigung des Vermieters mit Angabe des Mietendes**
15. **Nachweise zu den bisherigen Wohnverhältnissen und Unterkunftskosten**
(Miete, Eigentum, Nießbrauch, Wohnrecht etc.)
16. **Erträge aus Vermögen** (z.B. Zins-, Miet- oder Pachteinnahmen)
17. Bei Bestehen von **schuld- oder sachrechtlichen Ansprüchen** aus privatrechtlichen Verträgen:
Kopie des jeweiligen Vertrages über: Wohnrecht, Leibrente, Nießbrauch o.ä. aus Altenteils-, Überlassungs-, Kauf- oder Erbauseinandersetzungsverträgen
18. **Kontoauszüge** der letzten 6 Monate bis aktuell (fortlaufend und vollständig)
19. **Sparbuch/Sparkonto** (Umsätze der letzten 12 Monate + aktueller Stand)
20. **Auszug Taschengeldkonto Pflegeheim** der letzten 3 Monate
21. Nachweise über **sonstiges Vermögen** (z.B. Bausparguthaben, vorhandene Kraftfahrzeuge, Lebens- und/oder Kapitalversicherungen, Sterbegeldversicherungen, Bestattungsvorsorgen, Geldanlagen, Wohneigentum/Grundbesitz u.a.)

Bei vorhandenen **Lebens-/Kapital- und Sterbegeldversicherungen** sind eine schriftliche Bestätigung der Versicherung über den aktuellen Rückkaufswert sowie eine Kopie des Versicherungsscheines beizufügen.

22. Nachweise über private Versicherungen

23. **Heimrechnung**

Bitte reichen Sie nur den Sozialhilfeantrag im Original und alle anderen Unterlagen jeweils nur in Kopie ein!

Bitte nehmen Sie des Weiteren zur Kenntnis, dass Vermögensdispositionen zu Lasten des Sozialhilfeträgers nach Bekanntwerden der Sozialhilfebedürftigkeit nicht anerkannt werden!

Anlagen